

LH 820/I

Neun Gesänge

aus
Joseph Victor Scheffel's

"Trompeter von Säckingen"

für eine

Singstimme mit Pianoforte

componirt von

Hugo Brückler.

Op. 2.

Heft 1.

Gesänge „Margarethas“

Pr. 12 1/2 Ngr.

Heft 2.

Gesänge „jung Werner's“

Pr. 1 Thlr. 12 1/2 Ngr.

Eigenthum des Verlegers.

DRESDEN, L. HOFFARTH.

LM 4591/13a

Lith. Anst. v. F. W. Garbrecht, Leipzig



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

879.1

Neun Gesänge

aus
Joseph Victor Scheffel's

"Trompeter von Säckingen"

für eine

Singstimme mit Pianoforte

componirt von

ZENEAKADEMIA

Hugo Brückler.

Op. 2.

Heft 1.

Gesänge „Margaretha's“

Pr. 12 1/2 Ngr.



Heft 2.

Gesänge „jung Werner's.“

Pr. 1 Thlr. 12 1/2 Ngr.

Eigenthum des Verlegers.

DRESDEN, L. HOFFARTH.

Lith. Anst v. F. W. Garbrecht, Leipzig



Gesänge Margaretha's

1. Wie stolz und stattlich geht er.
2. Jetzt ist er hinaus in die weite Welt.



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



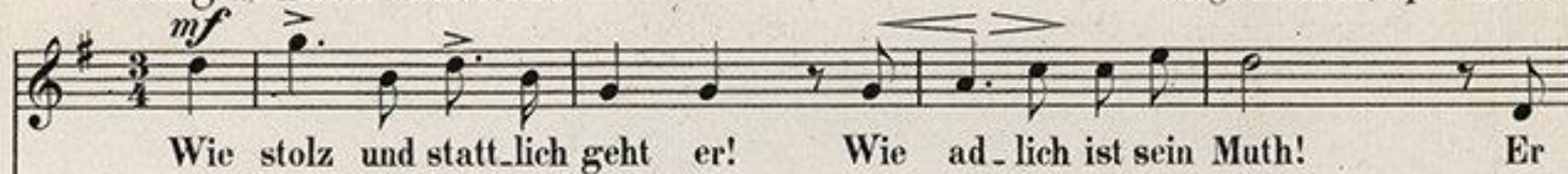
879.1

I.

Jungfräulich. M. M. ♩ = 84.

Hugo Brückler, Op. 2. Heft 1.

Singstimme.



Pianoforte.



hätt er sieben Schlös - ser, er sah nicht schmucker drein,

— ach Gott, und doch wär's bes - ser er würd' ein Anderer sein, er würd' ein Anderer sein!

f mit grosser Wärme
Ach wär' er doch ein Rit - ter, ein Rit - ter vom gol - de - nen

tiefinnig und frei im Vortrage.
rit. *sempre rit.* *pp*
Vliess! — O Lieb, wie bist du bit - ter, o Lieb, wie bist du süss, wie bist du süss!



II.

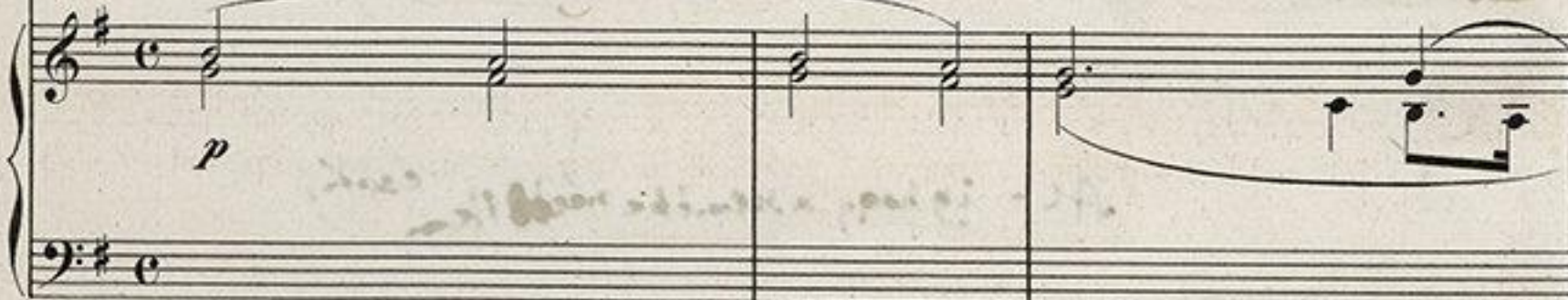
Recht betrübt. M. M. $\text{♩} = 69$.

Singstimme.



Elment ki a világból, ha nem látja, a mi fáj, búcsú

Pianoforte.



név, te szabadjáték ember a fa és mező, te nap, akit a nap fényesít



fény! jaj, jőm-e még valaha vissza? Megint-e látok

pp

men!

Raum dass ich ihm recht in die Augen ge-schaut, so

rit. *p* sehr weich

ist der Traum schon be-en-det, o Lie-be, was führst du die Menschen zu-

poco a poco accel.

pp poco a poco accel.

samm, o Lie-be, was schürst du die süs-se Flamm, wenn so

rit.

7

a tempo

bald und so trau-rig sich's wen-det? So trau-rig sich's wen-

p *a tempo*

sorglich sinnend, mit allmählicher Steigerung.

det! Wo zieht er hin? Die Welt ist so gross,

p *pp poco a poco accel.*

wieder langsam

hat der Tücken so viel und Ge-fah-ren, er wird wohl gar in das Welschland geh'n, und die

rit. *langsam* *mf*

rit. *ganz innig*

Frauen sind dort so falsch und so schön! O mög' ihn der Him-mel be-wah-ren.

sehr langsam *sehr weich* *sehr langsam.*

p

879

Foul.
Károlyi István
1936 VIII

1996 JÚN 14



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

1558



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM